

WELCHES ZIEL HAT DIE FACHSCHULE FÜR MASCHINENTECHNIK?

Sie will Ihren fachlichen und allgemeinbildenden Wissensstand erweitern. Durch Vermittlung der neuen Techniken wie z.B. CAD, PPS, CNC, CAD/CAM, SPS sollen Sie die heute erforderliche fachliche Kompetenz erwerben. Sie erhalten die Gelegenheit, Teamfähigkeit in größeren Arbeitsprojekten zu erproben und zu erlernen, in Zusammenhängen zu denken sowie technische Lösungen unter funktionalen und wirtschaftlichen Gesichtspunkten zu entwickeln und zu beurteilen. Problemorientiertes Arbeiten Im Hinblick auf eine spätere berufliche Tätigkeit wird ein breites Einsatzspektrum angestrebt, dass sich zwischen dem Tätigkeitsfeld eines technischen Produktdesigners und dem der Ingenieure einordnen lässt.

WER KANN TEILNEHMEN?

Jeder, der mindestens die Hauptschule erfolgreich abgeschlossen hat und einen erfolgreichen Abschluss in einem metallverarbeitenden Beruf nachweisen kann und anschließend mindestens 1½ Jahre beruflich einschlägig tätig war.

Bei Bewerbern mit Fachhochschulreife oder Hochschulreife beträgt die einschlägige Berufstätigkeit nach Abschluss der Berufsausbildung mindestens ein Jahr.

Fachhochschulreife oder Hochschulreife können als fachliche Vorleistung bis zu einem Jahr auf die Dauer der Fachschule angerechnet werden.

Als „Staatlich geprüfter Berufskollegiat“ des Gewerblich-technischen Berufskollegs haben Sie die Berechtigung, bei freier Kapazität der Schule gleich in das zweite Schuljahr einzutreten.

WELCHE UNTERLAGEN MÜSSEN SIE BEI DER BEWERBUNG EINREICHEN?

Den ausgefüllten Aufnahmeantrag der Schule, einen Lebenslauf in tabellarischer Form, beglaubigte Kopien Ihrer schulischen und beruflichen Zeugnisse sowie einen Nachweis über Ihre berufliche Tätigkeit anhand von Arbeitszeugnissen.

Die Bewerbungsfrist zum Schuljahresbeginn im September endet zum 1. März des jeweiligen Kalenderjahres.

WELCHE ABSCHLÜSSE KÖNNEN SIE ERLANGEN?

Nach erfolgreichem Abschluss der Fachschule sind Sie „Staatlich geprüfter Techniker“ bzw. „Staatlich geprüfte Technikerin“. Sie haben damit die Qualifikation für das „mittlere Management“ in den Betrieben der Wirtschaft.

Außerdem erwerben Sie nach dem ersten Schuljahr die Fachschulreife, soweit diese nicht schon zu Beginn Ihrer Techniker Ausbildung vorhanden war.

Nach dem zweiten Schuljahr wird Ihnen die Fachhochschulreife zuerkannt.

Unter bestimmten Voraussetzungen können laut der Rahmenvereinbarung der Kultusministerkonferenz vom 07.11.2002 Absolventen der staatlich anerkannten Fachschulen für Technik und Gestaltung die Eintragung in die Handwerksrolle in zulassungspflichtigen Handwerken beantragen.

VERZÄHNUNG MIT DER BETRIEBLICHEN PRAXIS

Der angehende Techniker wird in die Zusammenhänge und Methoden der betrieblichen Organisation eingeführt und ausgebildet. Der Bedeutung von computerorientierten Tätigkeiten in vielen Bereichen eines modernen Unternehmens wird modellhaft Rechnung getragen, in dem in den einzelnen Unterrichtsfächern durch fachspezifische Software praxisnahe Aufgabenstellungen projektartig bearbeitet werden. Eine besondere Bedeutung kommt dabei der Technikerarbeit zu, deren Aufgabenstellungen aus der betrieblichen Praxis kommen.

KOSTEN DER FACHSCHULE FÜR MASCHINENTECHNIK

Für ein Schuljahr erhebt die Stadt Freiburg (Kostenträger der Schule) eine Gebühr von 700,00 €. Dazu kommen noch weitere Unkosten für Schulbücher, Schreibmaterial, Taschenrechner, Gebühren für Kopien (wenn irgend möglich ein eigener PC),

FINANZIERUNGSHILFEN:

Über den aktuellen Stand der staatlichen Unterstützung erteilen die Landratsämter (Ausbildungsförderungsstelle). Die RFGS kann auch mit Bildungsgutschein besucht werden.

HIER KANN ICH MICH WEITER INFORMIEREN:





**RICHARD
FEHRENBACH
GEWERBESCHULE**

DIE FACHSCHULE FÜR MASCHINENTECHNIK

Was ist das?

Dies ist eine weiterführende Vollzeitschule, die auf den Kenntnissen und Fähigkeiten der metallverarbeitenden Berufe aufbaut. Sie dauert zwei Jahre.

Im ersten Jahr werden breitgestreute Grundlagen aus Technik und Wirtschaft vermittelt, im zweiten steht die fachliche Vertiefung im Mittelpunkt, die sich auch an den Bildungsinhalten des Ingenieurwesens orientiert. Sie beginnt jeweils zum Schuljahresanfang.

KONTAKT + INFO

Fachschule für Maschinentechnik der
Richard-Fehrenbach-Gewerbeschule
79098 Freiburg, Friedrichstr. 51

Sekretariat:

Lara Niederhofer

Tel.: 0761 / 201-79 54

Fax: 0761 / 201-74 99

niederhofer.rfgsvn@freiburger-schulen.bwl.de

www.rfgs.de



**FACHSCHULE FÜR
MACHINENTECHNIK**